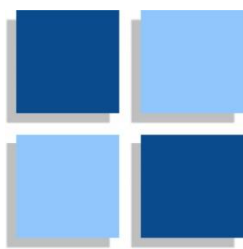


Evangelisch
in Geseke



mit den Ortsteilen Störmede, Ehringhausen, Langeneicke, Mönninghausen,
Eringerfeld, Bönninghausen, Ermsinghausen, Mittelhausen

blickkontakt

März / April 2014





Titel: Gib Deiner Gemeinde ein Gesicht

3 Augenblick

Daran wird jedermann erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt. (Johannes 13, 35)

4 Im Blickpunkt

Diakonin Petra Haselhorst

5 Selber denken!

„7 Wochen ohne falsche Gewissheit“ – Fastenaktion der evangelischen Kirche

6 Lichtblick

Ev. Diakonin, Ergebnis Sammlungen

7 Gruppenblick

Vorstellung unserer Konfirmanden

8 Kirchenblick

Übersicht Gottesdienste, Termine

10 Familienblick

Termine Senfkorn | Die Kinderseite

12 Terminblick

Übersicht für März & April

13 Durchblick

Ansprechpartner

14 Gemeindeblick

Geburtstage, Taufen, Hochzeiten, Trauerfälle

16 Ausblick

Presbyter gesucht! | Die Evangelischen in Geseke

Herausgeber

Ev. Kirchengemeinde Geseke
Auf den Strickern 43
59590 Geseke

Redaktion

Stefanie Lappe, Sven Mankowski,
Melanie Schlottmann, Katja Greuel,
Hanni Vrielmann

redaktion@evangelisch-in-geseke.de

Kontoverbindung Gemeinde

Sparkasse Geseke
BLZ:416 519 65, Konto-Nr.:7948,
IBAN:DE5641651965000007948

Volksbank Störmede

BLZ:41662465, Konto-Nr.:4121638500,
IBAN:DE52416624654121638500

blickkontakt ...

erscheint alle zwei Monate, die aktuelle Ausgabe in einer Auflage von 300 Exemplaren. Die Auslage erfolgt in:

G e s e k e

Martin-Luther-Kirche, Bodelschwingh-Haus,
Familienzentrum Senfkorn, Dr.-Adenauer-Schule, Alfred-Delp-Schule, Seniorenheime

S t ö r m e d e

Christuskirche, Volksbank, Metzgerei

Der Gemeindebrief kann auch zugesandt werden. Anfragen bitte an das Gemeindebüro.

Online-Version im Internet unter
www.evangelisch-in-geseke.de

>> Gemeinde >> Gemeindebrief

Gegen die Veröffentlichung von Namen und personenbezogenen Daten können die betroffenen Personen Widerspruch einlegen, indem sie sich mindestens zwei Wochen vor dem Erscheinungsdatum an das Gemeindebüro wenden.

Redaktionssitzung

der nächsten Ausgabe:

09. April 2014

17.30 Uhr

Bodelschwingh-Haus



Die Redaktion freut sich auf Ihre Mitwirkung, z.B. über Textbeiträge oder Fotos.

Der Monatsspruch für März

Daran wird jedermann erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt.

Johannes 13, 35



Liebe Leserin, lieber Leser, liebe Gemeinde!

Die ganze Bibel steckt voller Geschichten, die von der Liebe handeln. Wenn man mal davon absieht, dass die liebevollen Umgangsformen sich doch sehr verändert haben, bleiben aber nach wie vor: Freude, Herzklopfen und Energien, die durch die Liebe frei gesetzt werden wie eh und je.

Sieht man ein verliebtes Paar, wie sie umeinander turteln, dann sagen viele: Ach, das vergeht mit der Zeit.

Das soll es aber nicht. Denn die Liebe ist ein Grundkennzeichen Gottes. Und daran sollen wir Christen zu erkennen sein. An diesem menschlichen Grundkennzeichen der Liebe. So heißt es in der Bibel:

„Und hätte ich die Liebe nicht“ ...



Ich könnte mich noch so sehr abstrampeln, bei allem was ich tue. Ich könnte klug sein, stark sein oder toll aussehen. Es nützte mir nichts.

In unserer Gemeinde wird viel geleistet von Menschen, die sich liebevoll engagieren. Vielleicht ist ja etwas dabei, für Sie. Etwas, das Sie glücklich machen könnte, fröhlich oder nachdenklich.

Das wünsche ich Ihnen.

Mit lieben Grüßen

Ihre Diakonin Petra Haselhorst.



„Seit Jahresanfang bin ich für die Evangelische Kirchengemeinde Geseke tätig und freue mich über meine neue Aufgabe ebenso wie auf viele Begegnungen.“



Der Monatsspruch für April

Eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden.

Johannes 16, 20



Nachhaltige Unterstützung für die Gemeinde

Als Gemeindepädagogin wird Frau Haselhorst künftig für die gesamte Konfirmandenarbeit zuständig sein. Die aktuelle Konfirmandengruppe wird weiterhin von Pfarrer Sven Fröhlich und Presbyterin Andrea Wiehen betreut. Neben dem regelmäßigen Unterricht der Katechumenen und Konfirmanden gehören alle damit verbundenen Gottesdienste, Elternabende, Fahrten und die Konfirmationen selbst zu den Aufgaben von Petra Haselhorst. Zusammen mit den Pfarrern aus Erwitte und Anröchte entwickelt sie bis

2015 ein gemeinsames Konzept für alle drei Kirchengemeinden. Als Diakonin kann sie zudem Taufen, Eheschließungen und alle gemeindlichen Gottesdienste durchführen. Darüber hinaus wird sie Aktivitäten und Projekte für Familien und junge Erwachsene anbieten.

Das Presbyterium begrüßt die Mitarbeit von Petra Haselhorst ausdrücklich und freut sich sowohl über die Schwerpunkte ihrer Tätigkeit in der Jugendarbeit als auch über ihren langfristig und nachhaltig geplanten Einsatz in unserer Gemeinde.

H e r z l i c h e E i n l a d u n g

zur Einführung durch den Superintendenten des Kirchenkreises Soest, Dieter Tometten, am Sonntag, den 2. März um 9.30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche. Das anschließende Kirchencafé bietet Raum für Begegnungen und Gespräche.

Zur Person

„Seit 3 Jahren biete ich im Rahmen meiner Tätigkeit bei der Jugendkirche Lippstadt-Hellweg integrative Ferienfreizeiten für Jugendliche an. Wir nutzen hierfür unser komplett ausgerüstetes Zeltcamp auf der schönen Insel Korsika. Kanu fahren ist ein Hobby von mir und bestens geeignet für einen Familienausflug. Vielleicht könnte Korsika ja auch mal ein Ziel für Familien oder junge Erwachsene aus Geseke werden?“

Die Jugendkirche ist der Ort, wo Jugendliche nach der Konfirmation selbst ihre Kirche mitgestalten können. Sie werden geschult, um Gottesdienste inhaltlich, musikalisch oder kreativ für Jugendliche ansprechend zu gestalten. Die Arbeit an dieser Stelle hat mir sehr viel Freude gemacht. Der Weg hierher führte über die synodale Jugendarbeit.

So hatte ich schon vor der Jugendkirche, nämlich von 1990 bis 2008 im Bezirk Hellweg mit Geseke zu tun. Kindergruppen, Mädchentreffs und Freizeiten nach Schweden und Mecklenburg sind dem einen oder anderen Geseker vielleicht noch in guter Erinnerung?



Nun möchte ich gerne die kommenden Jahre mit den Aufgaben füllen, die mir ans Herz gewachsen sind. Konfirmandenunterricht, Freizeiten, Gottesdienste und andere spirituelle Angebote für junge Erwachsene und Familien. Ich selbst habe eine sehr große Familie, mit allem was dazu gehört. Kinder, Enkelkinder, einen Labrador und einen Ehemann, der mir als Rentner meistens den Rücken frei hält für meine vielen Aufgaben.“



SELBER DENKEN!

Sieben Wochen ohne falsche Gewissheiten

7 WOCHEN OHNE

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche 2014

5. März bis 20. April

edition christmon

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

„Selber denken! 7 Wochen ohne falsche Gewissheiten“ – das Motto klingt so selbstverständlich, erweist sich aber in der Praxis als Herausforderung. Denn wenn wir uns in der Fastenzeit darin üben wollen, geht es nicht um sieben Wochen Vernunft Herrschaft. Es kann, im Gegenteil, ganz schön unvernünftig sein, selber zu denken.

Das Bild vom „Denken ohne Geländer“ hat Hannah Arendt geprägt. Es kann nämlich durchaus gefährlich sein, Denkverbote zu ignorieren und den Chef auf einen Fehler hinzuweisen. Mut braucht es auch, Gewohnheiten

und Traditionen infrage zu stellen – im Job, in der Familie oder in der Kirche. Das Geländer vermeintlicher Gewissheiten, kritisch geprüft, erweist sich gelegentlich als morsch – und verzichtbar. Das können wir riskieren, weil wir uns auch freihändig gehalten wissen dürfen: Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!, ruft Paulus seinen Gemeinden zu (Galater 5,1).

In dieser Freiheit können sich nicht nur neue Denkräume öffnen, sondern auch Spielraum für Worte und Taten.



Evangelische Diakonin – ein Beruf mit breitem Spektrum

Diakoninnen und Diakone gibt es in der evangelischen wie in der katholischen Kirche. Sie haben unterschiedliche Aufgaben in Gemeinden und diakonischen Einrichtungen. Darum haben sie eine doppelte Qualifikation: eine kirchlich anerkannte theologische Ausbildung und eine staatlich anerkannte Ausbildung in einem Sozialberuf.

Die Ausbildung zur Diakonin und zum Diakon ist in den evangelischen Landeskirchen unterschiedlich gestaltet, jede Ausbildungsstätte hat ihre eigene Prägung. Gemeinsam ist ihnen jedoch: Alle Ausbildungen vermitteln kirchlich-theologisches und

pädagogisches oder pflegerisches Fachwissen, jeweils für einen Pflegeberuf, ein Sozialarbeitsstudium oder pädagogische Aufgaben. Und sie führen zu entsprechenden kirchlich und staatlich anerkannten Abschlüssen. Der Ausbildungsgang endet mit der Einsegnung ins Amt der Diakonin und des Diakons.

Für Diakoninnen und Diakone in der evangelischen Kirche finden sich Arbeitsfelder in Kirchengemeinden, Kirchenkreisen, Landeskirchen, Diakonischen Werken, diakonischen und auch kommunalen und staatlichen Einrichtungen.

Quelle: www2.evangelisch.de

Sehr gutes Ergebnis der Kleidersammlung für Bethel

Die vom 22. bis 29. Januar durchgeführte Kleidersammlung für Bethel endete mit einem sehr guten Ergebnis. Während der Öffnungszeiten des Gemeindebüros wurden unzählige Tüten und Kartons mit Kleidung, Bettwäsche und Schuhen abgegeben. Das Foyer und die Garderobe wurden bis zur Abholung durch Mitarbeiter der von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel aus Bielefeld gut gefüllt. Gerne übermitteln wir den herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender.

Laut Gemeindesekretärin Melanie Schlottmann kamen an den insgesamt

4 Sammeltagen rund 70 bis 80 Menschen, nicht wenige mit bis zu 5 oder 6 Tüten. Einige brachten sogar vollgepackte Koffer mit. Des Öfteren wurde nach der Möglichkeit dauerhafter Kleidersammlungen durch die Kirchengemeinden gefragt; angegebene Gründe hierfür liegen zuweilen im gestiegenen Misstrauen gegenüber der Verwendung von Containerspenden oder Straßensammlungen. Hierdurch ist sicher auch der gegenüber den Vorjahren gestiegene Umfang der abgegebenen Kleidung zu erklären.

Ergebnis der Adventssammlung

Gott der HERR segne die
Geber & Gaben

Im Dezember 2013 haben wir Sie im Rahmen unserer Adventssammlung um eine Spende für die notwendigen Renovierungen unserer Kirchen gebeten.

HERZLICHEN

118 Spenden

DANK

3.258 Euro



Unsere **Katechumenen & Konfirmanden** sind junge Menschen, die sich in einer zweijährigen gemeinsamen Zeit als Gruppe auf die Konfirmation als **Bestätigung ihres Taufbundes** ebenso vorbereiten wie auf die im Anschluss erste **Feier des heiligen Abendmahls**.



Lea Sophie Barg, Dominik Braun, Josephine Breker, Patricia Bresch, Lukas Büker, Kevin Deynes, Victoria Gisbrecht, Alina Franz, Jana Göringer, Daniel Herdt, Evelin Hördt, Jan-Henrik Kehl, Justus Kertscher, Jessica König, Dennis Kononenko, Dennis Kranz, Daniel Luft, Melissa Markert, Adina Möller, Jonas Neuendorff, Jan Pollmann, Celia Roßdeutscher, Saskia Schröder, Marla Stephan, Erica Teichrieb, Fabian Tschense, Justin Wittmann, Daniel Wolfram, Daniel Wüste

Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden haben sich im Unterricht am 15. Februar mit dem Thema Taufe beschäftigt und gleichzeitig den Vorstellungsgottesdienst vorbereitet. Pfarrer Sven Fröhlich und Presbyterin Andrea Wiehen vermittelten dabei sowohl die Bedeutung der Taufe und des Elementes Wasser, die Aufgaben der Paten als auch die Gegenstände, die zu einer Taufe gehören. Auch Bibeltexte wie z.B. der Taufbefehl in Mt. 28, 18-20 wurden besprochen.

In fünf Gruppen wurden dann viele Elemente des Vorstellungsgottesdienstes vorbereitet. Darunter befand sich die Formulierung des Psalms 69 in moderner Sprache, eine schauspielerische Umsetzung der Apostelgeschichte (Kapitel 8), das Eingangsgebet und die Fürbitten sowie eine Wasser- und Wortmediation. Dabei ging es u.a. darum, was Worte bewirken können.

Um 18 Uhr haben wir dann zusammen mit Pfarrer Sven Fröhlich, den Familien der Konfirmanden und der Gemeinde den Gottesdienst gefeiert. Das war ein intensiver und ereignisreicher Tag. Und bei der Konfirmation werden dann unsere Konfirmanden ihr eigenes Ja zur Taufe und zum christlichen Glauben sagen.

Herzlichen Dank an euch, liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden, für euer Engagement. Das war ein Marathonprogramm! Ihr seid die erste Konfirmandengruppe, die den Vorstellungsgottesdienst in so kurzer Zeit erarbeitet hat. Es hat uns, Sven Fröhlich und Presbyterin Andrea Wiehen, Freude gemacht, mit euch dieses Thema und den Vorstellungsgottesdienst zu erarbeiten.



März	Martin-Luther-Kirche Auf dem Stifte 11	Christuskirche Schluitskamp 18	Kollekte
Sa., 01.03.		18.00 Uhr Pfr.Gröning-Niehaus Gospelchor	
So., 02.03. Estomihi	9.30 Uhr Einführung Diakonin Haselhorst Abendmahl / Gospelchor / Kirchenkaffee Martin-Luther-Kirche Pfr. Fröhlich & Superintendent Tometten		Für die Straffälligenhilfe
	10.30 – 12 Uhr Kindergottesdienst im Bodelschwingh-Haus		
Fr., 07.03.	17.00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Stiftskirche Geseke zum Weltgebetstag der Frauen		Für die Unterstützung von Frauenprojekten in aller Welt
So., 09.03. Invokavit	9.30 Uhr Pfr. Bergholz		Für die Jugendarbeit in unserer Gemeinde
Sa., 15.03.	18.00 Uhr Diakonin Haselhorst Kirchenchor		Für die Förderung der Familienpflege und der ergänzenden Dienste in der ambulanten Pflege
So., 16.03. Reminiszere		9.30 Uhr Abendmahl Diakonin Haselhorst	
So., 23.03. Okuli	9.30 Uhr Pfr. Bergholz		Für den Dienst an Frauen u. deren Kindern in besonderen Notlagen
So., 30.03. Lätare	9.30 Uhr Pfr. Bergholz		Für besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

Weitere Termine

Schulgottesdienste, 8.00 Uhr
Pfarrer Gröning-Niehaus

05.03. | Grundschule Störmede
Christuskirche, Störmede
06.03. | Alfred-Delp-Schule
Bodelschwingh-Haus, Geseke
11.03. | Dr. Adenauer-Schule
Martin-Luther-Kirche, Geseke

Seniorenheime/Klinik
Pfarrer Bergholz

05.03., 10 Uhr | Seniorenheim
Schloss Eringerfeld
14.03., 09.30 Uhr | CURANUM
Geseke
20.03., 10 Uhr | LWL-Pflegezentrum
Geseke

April	Martin-Luther-Kirche Auf dem Stifte 11	Christuskirche Schluitskamp 18	Kollekte
Sa., 05.04.		18.00 Uhr Pfr. Gröning-Niehaus	Für die Evangelische Frauenhilfe in Westfalen und die Evangelische Frauenarbeit in Westfalen
So., 06.04. Judika	9.30 Uhr Abendmahl Pfr. Gröning-Niehaus unter Mitwirkung der Frauenhilfe		
		10.30 – 12 Uhr Kindergottesdienst im Bodelschwingh-Haus	
So., 13.04. Palmarum	9.30 Uhr Pfr. Bergholz		Für die Jugendarbeit in unserer Gemeinde
Do., 17.04. Gründonnerstag		18.00 Uhr Pfr. Bergholz	Für das Diakonische Werk der EKD
Fr., 18.04. Karfreitag	18.00 Uhr Pfr. Bergholz	15.00 Uhr Pfr. Bergholz	Für junge Frauen in Not u. für die Ehe-, Familien- und Lebensberatungss tellen
So., 20.04. Ostersonntag	9.30 Uhr Pfr. Bergholz Posaunenchor	7.00 Uhr Pfr. Bergholz Posaunenchor Osterfrühstück	Für seelsorgliche Fachdienste
Mo., 21.04. Ostermontag	9.30 Uhr – Martin-Luther-Kirche Zentraler Gottesdienst für Anröchte/Erwitte/ Bad Westernkotten und Geseke Diakonin Haselhorst		Für die Förderung des Ehrenamtes in der Kirche
So., 27.04. Quasimodogeniti	9.30 Uhr Pfr. Bergholz		Für den Dienst an Migranten und Aussiedlern

Weitere Termine

Schulgottesdienste, 8.00 Uhr
Pfarrer Gröning-Niehaus

- 01.04. | Dr. Adenauer-Schule
Martin-Luther-Kirche, Geseke
- 02.04. | Grundschule Störmede
Christuskirche, Störmede
- 03.04. | Alfred-Delp-Schule
Bodelschwingh-Haus

Senioren-/Pflegeheime
Pfarrer Bergholz

- 11.04., 09.30 Uhr | CURANUM
Geseke
- 15.04., 10 Uhr | Seniorenheim
Schloss Eringerfeld
- 17.04., 10 Uhr | LWL-Pflegezentrum
Geseke



Wir wünschen unseren Lesern ein **Frohes Osterfest!**

Eltern helfen Eltern | Gesprächskreis, jeden 2. Do. im Monat (13.03., 10.04.),
9.30 – 11.30 Uhr - [Birgit Hermesmeier](#)

Eltern/Großeltern-Kind Turnen | mittwochs von 15.45 – 16.45 Uhr
Kleine Turnhalle West, Auf den Strickern

Sprachkurs „Deutsch als Fremdsprache“
dienstags und donnerstags, 15 Uhr, Mutter-und-Kind-Raum
Neuer Kurs: ab 24.04.2014 - [Valentina Wilhelm](#)

Beratung / Sprechstunde im Gemeindehaus
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 11 – 12 Uhr (05.03., 19.03 und 14.04., 28.04.)
jeden 2. und 4. Montag im Monat, 15 – 16 Uhr (10.03., 24.03. und 07.04., 21.04.)
[Marion Büker](#) - Flyer (erhältlich im Senfkorn) enthält nähere Informationen

**Beratung/Sprechstunde des Sozialwerks Sauerland
für Erwachsene und Jugendliche** – [Frau Epping](#) (Familientherapeutin)
Jeden 3. Mittwoch im Monat (19.03., 16.04.)

Psychologische Sprechstunde im Gemeindehaus Neu
Praxis für Kinder u. Jugendpsychiatrie u. Psychotherapie 1x im Monat
freitags 21.03. und 11.04., jeweils 15.30 – 16.30 Uhr [Frau Dr.med. Günay Aydincioglu](#)

Kurse / Termine im März

- 06.03., 16.30 Uhr | **Infocafé: Rauchfrei werden, Gewichtsreduzierung, achtsam mit sich umgehen, Partnerschaft etc.** | [Andrea Delbrügger](#)
- 15.03., 10 – 11.30 Uhr (3x) | **Selbstbehauptung für Kinder von 10-12 Jahren**
[Michaela Loer](#) - Anmeldung über Familienzentrum oder VHS
- 19.03., 19 – 22 Uhr | **„Auf Zack mit Hack II“**
[Astrid Heilkenbrinker](#) - Anmeldung über Familienzentrum oder VHS
- 23.03. 15 – 17 Uhr **Flohmarkt zum Geseker Freitag** – Bitte Aushänge beachten
- 28.03., 10.30 Uhr | **Gottesdienst im Senfkorn** - [Pfr. Gröning-Niehaus](#)

Kurse / Termine im April

- 02.04., 16 Uhr **„Bunt und gesund“** Infoveranstaltung: “Das Wichtigste aus der aktuellen Kinderernährung” [Frau Nüwel](#)
- 08.04., 15 Uhr, **Spielnachmittag** | Kinder, Senioren und Interessierte im Kaminraum
- 09.04., 19 – 22 Uhr | **„Auf die Pasta fertig basta“**
[Astrid Heilkenbrinker](#) - Anmeldung über Familienzentrum oder VHS
- 22.04., 10.30 Uhr **Ostergottesdienst im Senfkorn** - [Pfr. Gröning-Niehaus](#)
- 24.04., 17. - 20 Uhr **„Kochen für Vater und Kind“** mit [Astrid Heilkenbrinker](#)
Anmeldung über Familienzentrum oder VHS
- 28.04., 15 – 15.45 Uhr (6x) | **„Meine lustige Blockflöte“** – Spielen lernen,
Kinder 5 - 8 Jahre Anmeldung über Familienzentrum oder VHS
- 28.04., 19.30 – 21 Uhr | **Yoga Aroma-Klangkurs (3x)**
Anmeldung über Familienzentrum oder VHS



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Eine geheimnisvolle Zeit



Vor einigen Tagen wurde Jesus gekreuzigt. Obwohl sie Angst haben, treffen sich die Jünger heimlich. Sie sind mutlos. Jesus ist tot – und ihre Hoffnung zerstört. Zwei von ihnen erzählen aber, sie hätten in Emmaus Jesus gesehen. „Ja, er hat sogar mit uns gegessen!“ Auch zwei Frauen erzählen von Jesu Auferstehung: „Ein Engel hat es uns gesagt! Und Jesu Grab war wirklich leer!“ Sie reden alle durcheinander. Eines Tages erscheint tatsächlich Jesus in der Tür! Er setzt sich zu

ihnen an den Tisch und isst mit ihnen. „Seid zuversichtlich“, sagt er. „Immer, wenn ihr das Brot brecht, dann bin ich bei euch.“ Jesus führt seine Freunde hinaus auf einen Hügel. Jesus segnet



sie – dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke. Aber sie wissen: Gott ist ganz nah. Und sie fassen wieder Mut.

**Lies nach im Neuen Testament:
Lukas 24,36-53**



Fliegen zwei Engel durch den Himmel. Fragt der eine: „Wie das Wetter wohl morgen wird?“ Sagt der andere: „Ich glaube, es wird wolkig. Dann können wir uns endlich mal wieder hinsetzen.“



Deine Hand in Gips

Ein gutes Geschenk für Mama oder Papa! Rühre in einem alten Eimer aus einer Packung Modell-Gipspulver und Wasser eine sämige Gipsmasse an. Dann gieße sie schnell in eine leere, flache Blechdose und warte ein paar Minuten. Dann drücke deine Hand hinein und lass den Gips trocknen. Deine Hand kannst du bald herausnehmen.



Auf welchem Weg kommt Max zum Ball?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de





- *Abendkreis* mittwochs, 15 Uhr, Kaminraum Bodelschwingh-Haus
- *Arbeitskreis Eine-Welt:* Mo.-Sa.: 10 – 12 Uhr, Mo.-Fr.: 15 – 18 Uhr
Bachstraße 7 | www.eineweltladen-geseke.de
- *Die Brücke* Mi., 12.03., 20 Uhr, Bodelschwingh-Haus
Fußgymnastik - Wie halte ich meine Füße fit?
Sa., 05.04., 9.30 Uhr, Bodelschwingh-Haus
Frühlingsfrühstück
- *Frauenhilfe* Mi., 05.03., Bodelschwingh-Haus
„Geseke, gestern und heute“ Ref. Franz-Josef Koch
Fr., 07.03., Stiftskirche
Weltgebetstag der Frauen
Mi., 02.04., Bodelschwingh-Haus
„Das alte Königsberg und das neue Kaliningrad“
Erlebnisse mit Menschen und ihre Geschichten (Ref. Ute Plath)
- *Frauenkreis* Fr., 07.03., 17.00 Uhr Christuskirche Störmede
Weltgebetstag der Frauen
Sa., 15.03., 9 Uhr, Fahrt nach Bad Meinberg
Abfahrt ab Christuskirche
- *Gospelchor* dienstags, 20 Uhr, Bodelschwingh-Haus
- *Katechumenen* Bodelschwingh-Haus, Diakonin Fr. Haselhorst
Gruppe A: Fr., 07.03., 15.00 – 18.30 Uhr
Fr., 11.04., 15.00. - 18.30 Uhr
Gruppe B: Sa., 08.03., 09.30 – 13.00 Uhr
Sa., 12.04., 09.30. - 13.00 Uhr
- *Konfirmanden* Sa., 22.03., 09.30 – 13 Uhr, Bodelschwingh-Haus
Sa., 29.03., 10.00 – 13 Uhr, Bodelschwingh-Haus
- *Kirchenchor* donnerstags, 19 Uhr, Bodelschwingh-Haus
- *KiGo-Helferkreis* Fr., 28.03. und Fr., 25.04.
jeweils 19 Uhr, Bodelschwingh-Haus
- *Kreativkreis* Mo., 10.03., 20 Uhr, Bodelschwingh-Haus
Kontakt: Heidi Ramm, Telefon 02942-4212
- *Mädchengruppe* montags, 16 – 17 Uhr (5 – 12 Jahre)
Jugend-Keller, Bodelschwingh-Haus
- *Männerkreis* Mi., 19.03., 19 Uhr, Bodelschwingh-Haus
Mi., 16.04., 19 Uhr, Bodelschwingh-Haus
- *Posaunenchor* montags, 19.45 – 21.00 Uhr, Bodelschwingh-Haus
freitags, ab 19.00 – 21.00 Uhr, Bodelschwingh-Haus
- *Gymnastikkurs für Frauen 50+* montags, 15 – 16 Uhr, Bodelschwingh-Haus
- *Gymnastikkurs für Frauen* „Sanfte Gymnastik“ ohne Mattenübungen
donnerstags, 15 – 16 Uhr, Bodelschwingh-Haus

Pfarrer

Sven Fröhlich 02947-3966
Vorsitzender d. Presbyteriums
 Hauptstr. 94a, 59609 Anröchte

Günter Bergholz 0171-1802220
 Windmühlenweg 26

Dietmar Gröning-Niehaus
 Bökenförder Str. 12a, 59557 Lippstadt
 02941-7438617

Diakonin

Petra Haselhorst 02941-18611
Jugendarbeit, Katechumenen
 Brehmweg 6, 59557 Lippstadt

Presbyterium

Andrea Wiehen 0171-9862866
*Stellv. Vorsitzende d. Presbyteriums,
 Katechumenen / Konfirmanden*
 Schützenstraße 27a

Stefanie Lappe 02942-8585
*Kirchmeisterin Finanzen, Homepage,
 Gemeindebrief*
 Westmauer 26

Ute Tschense 02942-987169
Kirchmeisterin Bau
 Karl-Goerdeler-Str. 6

Ansgar Breucker 0176-44591598
Jugendpresbyter
 Dedinghauser Str. 11a

Sven Mankowski 0163-6862678
*Öffentlichkeitsarbeit, Homepage,
 Kindergottesdienst, Gemeindebrief*
 Hermannstr. 9b

Anja Schellhaas 02942-979197
Kindergottesdienst, Kirchenmusik
 Tudorfer Weg 18

Küsterin

Morag Happe 02942-5467
 Wallstraße 15a

Gemeindebüro

Melanie Schlottmann 02942-3102
Sekretariat
 melanie.schlottmann@evangelisch-in-geseke.de

Auf den Strickern 43 – 59590 Geseke

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch: 16.00 - 17.30 Uhr

Donnerstag: 08.00 - 10.00 Uhr

Ev. Familienzentrum Senfkorn

Marion Büker 02942-77488
Leitung Stockheimer Straße 24

Kirchenmusik

Elisabeth Rotgeri 02942-3146
Organistin, Martin-Luther-Kirche

Hans Krüger 02942-8619
Organist, Christuskirche

Werner Naundorf 02942-78283
Leiter Posaunenchor

Tina Meyer-Jaschke 02943-975554
Leiterin Gospelchor

Lydia Kassatkina 02951-1792
Leiterin Kirchenchor

Hausmeisterin

Maria Penner 02942-799041
 Störmeder Str. 66

Vermietungen

Swetlana Aliev 0176-30731663
 Stockheimer Str. 24



T a u f e n in unserer Gemeinde:



*Geburtstage ab 80 Jahren
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!*

M ä r z

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erfolgt in dieser Online-Version des Gemeindebriefs keine Veröffentlichung personenbezogener Daten.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ostern

Der Glaube
an das **Leben**
überwindet den
Schmerz



Auferstehung

So viele Träume begraben
und Hoffnungen zu den Akten gelegt.
So viele Wagnisse ausgelassen
und Worte zu sagen versäumt.
So oft Dir nicht vertraut
und dem Himmel die Tür gewiesen.
Verschlossen in dunklen Kammern
liegt das, was in mir gestorben ist.
Gott, ich brauche den Engel,
der Steine beiseitewälzt.
Der mich bei meinen Namen ruft
und mein Leben ins Licht bringt.

TINA WILLMS

*Geburtstage ab 80 Jahren
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!*

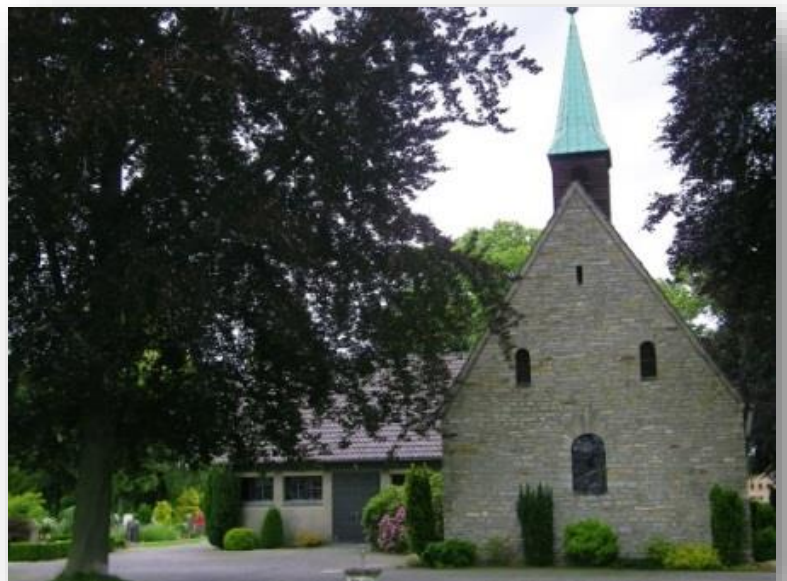
----- A p r i l -----

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
erfolgt in dieser Online-Version des Gemeindebriefs
keine Veröffentlichung personenbezogener Daten.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wir trauern

um folgende Gemeindeglieder:



Gib Deiner Gemeinde ein Gesicht: Presbyter gesucht!

Wir sind aktuell auf der Suche nach zwei Mitgliedern unserer Gemeinde, die diese als Presbyter mitgestalten möchten.



Einmal im Monat zum Beispiel findet ein Treffen statt, um die Gemeinde zu leiten. Weitere spannende und interessante Tätigkeiten warten auf Sie.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei einem Presbyteriumsmitglied!

Das Presbyterium (griech.: Rat der Ältesten) bezeichnet in der westfälischen (und einigen weiteren) Landeskirchen der Evangelischen Kirche die Kirchengemeindeleitung. Im Namen „Ältestenkreis“ oder „Presbyterium“ kommt die für die

evangelischen Kirchen typische geistliche Dimension des Amtes zum Ausdruck. Betont wird also das evangelische Grundanliegen des allgemeinen Priestertums aller Gläubigen. Infolgedessen haben die Leitungsorgane weit umfassende Mitspracherechte, insbesondere auch in den Bereichen Seelsorge und Gottesdienstgestaltung. [Quelle, in Auszügen: Wikipedia]

Die Evangelischen in Geseke: Material für Stadtgeschichte Geseke

Die Lokalpresse berichtet regelmäßig über den Fortschritt der Geseker Stadtgeschichte, die Ende 2016 in zwei Bänden erscheinen soll - im Vorfeld zum 800-jährigen Bestehen unserer Hellwegstadt. Für den rund vierzehn Seiten umfassenden Artikel „Die Evangelischen in Geseke“, verpflichtete der Paderborner Historiker Dr. Grothmann Presbyter Sven Mankowski und seine Verlobte Petra Leutnant als Autoren. Für die 2014 zu leistende Hauptarbeit, die Erstellung der Beiträge für die Publikationen, ist intensive Rechercharbeit notwendig. Neben den zahlreichen Quellen, wie z.B. dem Stadtarchiv oder dem Archiv der Westfälischen Landeskirche in

Bielefeld, spielen Beiträge aus der Gemeinde eine wesentliche Rolle. **Darum bitten wir um Ihre Mithilfe!** Wenn Sie zum Beispiel Fotos von Gebäuden, Gegenständen oder besonderen Anlässen gleich welchen Alters haben, oder Namen und Geschichten von Begebenheiten aus dem Gemeindeleben erzählen können, wenden Sie sich doch bitte zur Abgabe an das Gemeindebüro. Wir geben unser Versprechen, dass wir die uns anvertrauten Materialien pfleglich behandeln und sie nach sorgfältiger Überprüfung an Sie zurückgeben werden. Bitte legen Sie eine Adresse zu den Unterlagen, gerne auch eine Telefonnummer für Rückfragen. Für Ihre Mithilfe sind wir sehr dankbar!